

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) / Programmjahr 2023
Zuschüsse in Höhe von rd. 150.000 Euro fließen für drei Projekte nach Heiligenberg

(Rubrik „Das Rathaus Informiert“)

Tipps der Woche

- Termine mit dem Bürgermeisterkandidaten (Rubrik „Das Rathaus Informiert“)
- Abholung der Gartenabfälle am Freitag, 24.03.2023 ab 06:00 Uhr (Rubrik „Das Rathaus Informiert“)



Wichtige Telefonnummern

Bürgermeisteramt

Rathaus Heiligenberg
Schulstraße 5
07554 9983-0
Fax 07554 9983-29

Bürgermeister
Frank Amann 07554 9983-0
privat 07554 989009

1. Bürgermeisterstellvertreter
Michael Moser 07554 9864420

Ortsreferent Wintersulgen
Markus Müller 07554 8314

Ortsreferent Hattenweiler
Hubert Nadler 07552 935902

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung
Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Samstag und Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Bürgermeister nach Terminabsprache

Schulen / Kindergarten

Grundschule Tel 07554 266
Heiligenberg Fax 07554 9899831
Sporthalle 07554 9899829

Kindergarten Zum guten Hirten
Heiligenberg 07554 8544

Kleinkindgruppe/Waldorfkindergarten
07554 8001-153

Camphill Schulgemeinschaft
Föhrenbühl 07554 8001-0
Heiligenberg-Steigen

Home-Care 07554 9984214
Schule für Krankenpflegeassistenten

Poststelle

Wintersulgen Tel. 07554 97318

Touristinformation

Claudia Schacht 07554 9983-12

Service-Telefon für Wetter- und
Loipenbericht 07554 9983-13

Freibad 0800 078 67 86

Bauhof/Wasserwerk

Bauhof/Bauhofleiter
Herr Haupter 0171 7340190
Wassermeister
Herr Speth 0173 7535343
Bauhof 07554 987065
Fax 07554 9872816

Abwasserbeseitigung
Herr Hoffmann 0172 3719603

Forstverwaltung

Forstbetrieb Fürst zu Fürstenberg GmbH &
Co.KG, Forstangelegenheiten
Herr Christian Hohenberger 0175 2229399
Wildunfälle an der L201, K7767 und K7755
Herr Manfred Hornstein 07554 1399 oder
Herr Hubert Hornstein 07554 8386

Forstverwaltung Heiligenberg
Revierleiter
Herr Städele 07554 9223
0159 04204143
Vermietung Grillhütte Heiligenholz
Günter Reichle 07554 990643

Recyclinghof / Abfallwirtschaft

Öffnungszeiten Recyclinghof
Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr
Abfallberatung
Landratsamt
Bodenseekreis 07541 204 - 5199

Servicenummer
Abfallbeseitigung/Abfuhr
Restmüll/Biomüll/Sperrmüll
Einsatzleitung 07541 401093
Gelber Sack
Firma Alba 0800 223 2555

Notruf

Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Kommandant Johannes Leppert
0151 191 341 41

Polizei 110

Polizeiposten Salem 07553 8269-0

Deutsches Rotes Kreuz

Bereitschaftsleiter: Heiligenberg
Frau Schatz 07554 652
0173 3252516
Frau Holpert 07553 2849930

Krankenhaus
Pfullendorf 07552 2502

Krankenhaus
Überlingen 07551 9477-0

Stadtwerk am See -
Störung Gas 0800 505 3333

EnBW-Störungsdienst
Regionalzentrum
Tuttlingen 0800 3629477

Bestattungen
Allweier Markus 07554 461

Kirchen

Pfarrbüro
Frickingen 07553 91994423

Pfarrbüro Salem 07553 9199440

Ev. Pfarramt
Salem-Heiligenberg 07553 280
Ev. Pfarramt Pfullendorf 07552 8163

Ärzte

Praxis Holste 07554 287

Praxis Klier 07554 240

Zahnärzte

Praxis Dr. Bengel Tel. 07554 295

Zahnärztliche
Notfalldienstnummer Tel. 0761 120 120 00

Apotheken

**Der Apothekennotdienst kann täglich aktuell
im Internet auf der Homepage der Landesapo-
thekenkammer abgefragt werden:**

- unter: www.lak-bw.notdienst-portal.de

- oder Tel. 0800 0022 833

- oder 22833 Handy (max. 69ct/min)

Schloss-Apotheke, Heiligenberg Tel. 07554/250

Notdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:
Bodenseekreis

Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst: 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: 116117
HNO-ärztlicher Notfalldienst: 116117

Friedrichshafen (Allgemeiner Notfalldienst)
Klinikum Friedrichshafen GmbH, Röntgenstraße 2,
88048 Friedrichshafen Sa, So und FT 08-21 Uhr

Tettng (Allgemeiner Notfalldienst)
Klinik Tettng GmbH, Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tettng
Sa, So und FT 08-21 Uhr

Überlingen (Allgemeiner Notfalldienst)
HELIOS Spital Überlingen GmbH, Härtenweg 1,
88662 Überlingen Sa, So und FT 08-21 Uhr

Familienhilfe

Home-Care Ambulanter Krankenpflegedienst
Pflegetützpunkt für Heiligenberg und Um-
gebung

Verwaltung: 07554 / 9984 - 0
24-Stunden-Notruf: 07554 / 9984 - 313

„Miteinander“ Bürger-Selbsthilfe Frickingen e.V.
Tel.: 07554 983050

Sozialstation Salem e.V. 07553 92220
Sozialstation Pfullendorf 07552 92896-70

Dorfhelferinnenwerk Sölden e.V.
Frau Senger 07771 8759177

Telefonseelsorge 0800 1110111

Hospizgruppe
Salem e.V. 07553 6667

Familienberatung bei familiären
Problemen - Kreisjugendamt -
Fr. Aubry 07541 2045696

AWO Frauen-Kinderschutzhause
Beschützendes Haus Bodenseekreis
Telefonnummer: 07541 4893626

Wirtschaftsförderung WfB
Bodenseekreis GmbH
Geschäftsstelle Überlingen 07551 94719-37

Selbsthilfegruppe
Freundeskreis 07554 8129

Impressum:

Herausgeber:
Bürgermeisteramt in 88633 Heiligenberg,
Tel. 0 75 54 - 9 98 30, www.heiligenberg.de
Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag, Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher
Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771-9317-11, Fax
07771-931740, E-Mail anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de



DAS RATHAUS INFORMIERT

Ortsrundgang mit dem Bürgermeisterkandidaten

Sparziergang quer durch den Ort – festes Schuhwerk nicht vergessen!

- Mittwoch, 22.03.2023, Heiligenberg
Treffpunkt am Rathaus
- Donnerstag, 23.03.2023, Wintersulgen
Treffpunkt am Gemeindehaus
- Freitag, 24.03.2023, Hattenweiler
Treffpunkt am Dorfgemeinschaftshaus

Jeweils um 16:30 Uhr

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) / Programmjahr 2023

**Zuschüsse in Höhe von rd. 150.000 Euro fließen für drei
Projekte nach Heiligenberg**

Erfreuliche Nachrichten aus Stuttgart hat die Gemeindeverwaltung Ende Februar 2023 erhalten.

Für 3 private Projekte in der Gesamtgemeinde wurde ein Gesamtzuschuss in Höhe von 150.260,- Euro bewilligt. Für die Einrichtung eines Nahversorgers mit Bistrobereich in Heiligenberg beträgt der Zuschuss 60.750 Euro.

Auch in Wintersulgen und Hattenweiler wird je ein Projekt gefördert.

Das ELR ist Baden-Württembergs bedeutendstes Strukturentwicklungsprogramm für den Ländlichen Raum. Mit seinen vier Förderschwerpunkten der Innenentwicklung - Wohnen - Arbeiten - Grundversorgung und Gemeinschaftseinrichtungen bietet es den Kommunen ein attraktives Förderangebot zur Bewältigung aktueller struktureller Herausforderungen. In diesem Jahr haben 502 Städte und Gemeinden Anträge zur Aufnahme von Projekten in die Programmatscheidung gestellt, das Programmvolumen beträgt 100,4 Mio. Euro. In unsere Region fließen davon gut 2,4 Mio. Euro.

Zuständig für die Zuschussbewilligung ist das Ministerium für Ländlicher Raum und Verbraucherschutz. Die Zuschussentscheidung erfolgt nach einem mehrstufigen Auswahlverfahren.

Die eingesetzten Mittel stammen ganz oder teilweise aus dem baden-württembergischen Staatshaushalt.

Ansprechpartner und Bearbeiter der ELR-Anträge im Rathaus ist der Leiter der Finanzverwaltung, Herr Andreas Irmeler. Die Anträge sind sehr umfangreich und zeitaufwendig. Erfreulich, dass von 5 Anträgen alle fünf Anträge im Programmjahr 2023 positiv beschieden worden sind.

Ein herzliches Dankeschön an ihn für die gewissenhafte Vorbereitung und die Bearbeitung der privaten Anträge und unsere Gratulation zur Förderung an die AntragstellerInnen.

Ihre Gemeindeverwaltung



Ursula Löffler feiert 90. Geburtstag

Am 13. Februar feierte Frau Ursula Löffler aus Katzensteig ihren 90. Geburtstag. Frau Löffler wurde 1933 in Hamburg geboren und verbrachte ihre Kindheit bis zum 8. Lebensjahr dort. 1941 starb ihre Mutter nach längerer Krankheit, der Vater wurde drei Monate später in den Krieg eingezogen. Ursula wurde dann 1942 in den Zug gesetzt, mit einer Karte um den Hals, das Ziel waren die Großeltern in Hausen am Andelsbach, wo sie dann die Kriegs- und Nachkriegszeit verbrachte.

Nach dem Krieg kehrte sie 1951 nochmal zurück nach Hamburg zum Vater, der aus der Gefangenschaft kam. Es zog sie dann aber aufs Land und so reiste sie wieder nach Süddeutschland zurück, wo sie auf dem Hermannsberg, damals Schule Schloss Salem, eine Stelle in der Küche fand. Sie reiste aber regelmäßig nach Hamburg, um die Familie zu besuchen. Im Herzen ist sie bis heute eine Hamburger Deern.

Ihren Mann Josef, den sie 1956 heiratete, lernte sie dann in Katzensteig kennen. Josef arbeitete als Ratschreiber in Hattenweiler, und gemeinsam betrieben sie eine kleine Landwirtschaft in Katzensteig. Sie bekamen sieben Kinder, sechs Mädchen und einen Jungen. Der Sohn kam 1987 mit 23 Jahren bei einem Verkehrsunfall ums Leben. Ihr Mann Josef verstarb im Jahre 2006.

Heute erfreut sich Ursula Löffler an ihren sechs Töchtern, den elf Enkelkindern und inzwischen auch an vier Urenkeln. Im Sommer werkelt sie immer noch gern in ihrem Bauerngarten und backt samstags regelmäßig Zopfbrötchen und Kuchen für die Familie. Ihr Wunsch ist es, weiterhin gesund zu bleiben.

Der 1. Bürgermeisterstellvertreter Michael Moser überbrachte die Glückwünsche und ein Geschenk der Gemeinde und überreichte Frau Löffler die Urkunde des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann.

Breitbandausbau nimmt wieder Fahrt auf - Winterpause ist vorbei Erschließungsarbeiten auf den Strecken zwischen den Ortschaften Beginn innerörtlicher Ausbau in Kirnbach und Katzensteig

Durch den relativ milden Winter konnten die Arbeiten für die Verlegung der Glasfaserleerrohre Mitte Januar fortgesetzt werden. Nachdem im Dezember in Oberhaslach nahezu alle Hausanschlüsse hergestellt werden konnten, wurde im neuen Jahr damit begonnen, die Strecken zwischen den einzelnen Ortschaften auf der Gemarkung Hattenweiler tiefbauseitig zu erschließen. Die Fa. Wörner Bau GmbH hat auf einer Strecke von insgesamt ca. 5,5 km mittels Pflug – und Fräsverfahren bereits Leerrohrverbände in das Erdreich eingezogen. Folgende Abschnitte konnten hierdurch nun fertig gestellt werden:

- Trasse Neuhaus Richtung Kirnbach (Riedlehof)
- Trasse Schlosshof Richtung Katzensteig
- Trasse Riedlehof Richtung Döbele
- Trasse Kirnbach (Riedlehof) Richtung Kirnbach
- Trasse Kirnbach Richtung Neuweilerhof (inkl. Strom- und Abwasserleitung)
- Trasse Neuhaus Richtung Katzensteig

Zeitgleich findet im Zuge der Verlegung der neuen Stromleitung von Heiligenberg nach Weildorf der Ausbau der Glasfaseranschlüsse für das Sportheim und das Schweizer Haus statt. Die Verlegung der Trasse erfolgt von der Stromumspannstation beim Lärchenhof in Richtung Friedhof über die Amalienhöhe bis hin zum Schweizer Haus. Bauausführendes Unternehmen ist die Fa. BertscheBau aus Salem. Durch die Koordinierung der Maßnahme zusammen mit der Netz BW, konnte hier der Synergieeffekt genutzt werden und die entsprechenden Leerrohrverbände in einem Graben mitverlegt werden. Mit der Fertigstellung der Maßnahme ist in Kürze zu rechnen.

In den kommenden Wochen wird nun der innerörtliche Ausbau in Kirnbach und Katzensteig beginnen. Der Ausbau in den Ortskernen wurde über den Winter eingestellt, da es für die Herstellung von Straßenbelägen zu kalt war. Ab Mitte März kann nun nach der Winterpause von den Asphaltwerken wieder Bitumen-Mischgut bezogen werden. Hierdurch ist sichergestellt, dass Baugruben im Straßenbereich nicht lange nur mit Schotter verfüllt bleiben, sondern zeitnah im Anschluss an die Bauarbeiten auch wieder vollständig versiegelt werden.

Wir möchten uns hiermit nochmals bei allen Anliegern und Grundstückseigentümern für die Kooperationsbereitschaft gegenüber dem Auftraggeber (Zweckverband Breitband Bodensee) und den Baufirmen, welche vom Stadtwerk am See als Generalunternehmer koordiniert werden, recht herzlich bedanken. Dies ist auch mit Blick auf dadurch herbeigeführten Beeinträchtigungen keineswegs selbstverständlich.

Die Gemeindeverwaltung bittet auch noch einmal um Verständnis, dass im Zuge des Ausbaus halbseitige Sperrungen sowie auch teils Vollsperrungen von Straßenabschnitten notwendig sind. Der Zeitraum der Sperrungen wird so gering wie möglich gehalten. Die Baufirma ist angehalten und bemüht, die Wanderbaustelle so kompakt wie möglich zu halten. Um die Arbeiten jeweils zügig abschließen zu können, bitten wir bei Möglichkeit um Umfahrung des Baustellenabschnitts.

Weiter Informationen erhalten Sie unter www.stadtwerk-am-see.de/glasfaser-heiligenberg



Wichtige Informationen über Kinderreisepässe, Personalausweise und Reisepässe

	Kinderreisepass	Personalausweis	vorläufiger Personalausweis	Reisepass	vorläufiger Reisepass
Für wen wird das Dokument ausgestellt?	Für Kinder bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres	Im Regelfall für Personen ab dem Alter von 12 Jahren; aber auch für Kinder jeden Alters	Im Regelfall für Personen ab dem Alter von 12 Jahren; aber auch für Kinder jeden Alters	Im Regelfall für Personen jeglichen Alters	Darf nur in besonderen Einzelfällen ausgestellt werden
Welche Unterlagen sind bei der Beantragung vorzulegen?	Bisheriger Kinderreisepass, schriftliche Einverständniserklärung aller Sorgeberechtigten; Sorgerechtsnachweis bei nur einem Sorgeberechtigten	Kinderreisepass, Personalausweis, Reisepass	Kinderreisepass, Personalausweis, Reisepass	Kinderreisepass, Personalausweis, Reisepass	Kinderreisepass, Personalausweis, Reisepass
Anforderungen an das Lichtbild	biometrietaugliches Lichtbild	biometrietaugliches Lichtbild	biometrietaugliches Lichtbild	biometrietaugliches Lichtbild	biometrietaugliches Lichtbild
Fingerabdrücke erforderlich?	NEIN; Speicherung im Dokument auf einem Chip nicht möglich	JÄ; auch für Kinder ab dem 6. Lebensjahr	NEIN; Speicherung im Dokument auf einem Chip nicht möglich	JÄ; auch für Kinder ab dem 6. Lebensjahr	NEIN; Speicherung im Dokument auf einem Chip nicht möglich
Gültigkeit	1 Jahr, Verlängerung vor Ablauf um jeweils ein Jahr bis zum 12. Lebensjahr möglich	6 Jahre für Personen unter 24 Jahren, 10 Jahre für Personen über 24 Jahren	3 Monate	6 Jahre für Personen unter 24 Jahren, 10 Jahre für Personen über 24 Jahren	1 Jahr
Kosten	13,00 €; Verlängerung bzw. Änderung 6,00 €	22,80 € (unter 24 Jahren) bzw. 37,00 € (über 24 Jahren)	10,00 €	37,50 € (unter 24 Jahren) bzw. 60,00 € (über 24 Jahren) Expresszuschlag: 32,00 €	26,00 €
Wie lange dauert es bis zur Fertigstellung des Dokumentes?	i.d.R. sofort	3 - 4 Wochen	i.d.R. sofort	4 - 5 Wochen; Expressverfahren: 3 - 4 Werktage	i.d.R. sofort
Hinweise	Unterschrift des Inhabers ab dem 10. Lebensjahr notwendig; Kind muss bei der Beantragung immer dabei sein.	Unterschrift des Inhabers ab dem 10. Lebensjahr notwendig; Kind muss bei der Beantragung immer dabei sein.	Unterschrift des Inhabers ab dem 10. Lebensjahr notwendig;	Unterschrift des Inhabers ab dem 10. Lebensjahr notwendig; Kind muss bei der Beantragung immer dabei sein.	Unterschrift des Inhabers ab dem 10. Lebensjahr notwendig; Der reguläre RP muss sofort mit beantragt werden

Wir bitten Sie zu beachten: Für die Beantragung der Dokumente ist das **persönliche Erscheinen** wegen der zu leistenden Unterschrift, Identifikation bzw. der Fingerabdrücke unabhängig vom Lebensalter unerlässlich.

Die Gebühren für die Dokumente sind sofort in **bar** oder **per EC-Karte** zu bezahlen.

Wahl der Schöffen für die Amtszeit 2024 bis 2028

Im ersten Halbjahr 2023 sind bundesweit die Schöffen und Jugend-schöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 zu wählen. Gesucht werden auch in unserer Gemeinde Frauen und Männer, die am Amtsgericht Überlingen und am Landgericht Konstanz als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen.

Gesucht werden Bewerber/innen, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2024 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind nur deutsche Staatsangehörige.

Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Polizeibeamte, Bewährungshelfer usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Neben diesen formalen Kriterien sollen die Bewerber aber vor allem bestimmte **Grundfähigkeiten** mitbringen, die notwendig dazu gehören, wenn man über andere Menschen qualifiziert urteilen soll. **Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - körperliche Eignung.**

Schöffen sollten sich in verschiedene soziale Milieus hineinendenken und das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Im Strafrecht muss auf ein Gramm Rechtskenntnis ein Zentner **Menschenkenntnis** kommen (Gustav Radbruch). Letztere wird von den Schöffen erwartet. Die Rechtskenntnis bringen die Berufsrichter mit. Die Laienrichter müssen Beweise würdigen, d.h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen so ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Beweismitteln (Zeugenaussagen, Gutachten, Urkunden) ableiten können. Die **Lebenserfahrung**, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich zu einem nicht unerheblichen Teil aus beruflicher Erfahrung rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde.

Schöffen müssen **Objektivität und Unvoreingenommenheit** auch dann bewahren können, wenn der Prozess in schwierige Situationen kommt, z.B. wenn ein Verteidiger eine sog. Konfliktverteidigung praktiziert, der Angeklagte auf Grund seines Aussehens oder Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat dem Schöffen zutiefst unsympathisch ist oder die veröffentlichte Meinung in den Medien bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat.

Vom ersten Tage an muss der Schöffe seine Rolle im Strafverfahren kennen, über seine Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Er muss daher die Zeit investieren, sich über die Rechte und Pflichten des Schöffen weiterzubilden. Wer zum Richten über Menschen berufen ist, braucht ein großes **Verantwortungsbewusstsein** für den Eingriff in das Leben anderer Menschen.

Die Verantwortung findet ihren deutlichsten Ausdruck in der Tatsache, dass für jede Verurteilung und jedes Strafmaß eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich ist. **Gegen beide Schöffen kann in Deutschland niemand verurteilt werden.** Jedes Urteil, das gesprochen wird – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch –, haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage gegen die öffentliche Meinung nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamt nicht anstreben.

Schöffen brauchen einen ausgeprägten **Gerechtigkeitsinn**. Sie haben auch Rechtsfragen mit zu entscheiden, allerdings nicht in der rechtswissenschaftlichen Systematik, sondern mit den Mitteln des

billig und gerecht Denkenden. Ob z.B. eine bestimmte Nötigungshandlung verwerflich (und damit rechtswidrig) ist, ob die Begehung einer bestimmten Straftat ein besonders schwerer oder ein minder schwerer Fall ist oder ob der Angeklagte eine so schwere Gefahr für die Öffentlichkeit darstellt, dass Sicherungsverwahrung angeordnet werden muss, hat der Schöffe aus seiner Laiensicht zu beantworten.

Dazu bedarf es ebenso der Standfestigkeit wie der Flexibilität im **Vertreten der eigenen Meinung**. In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen den von ihnen gefundenen Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne querulatorisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Den Schöffen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen in der Lage sein, sich entsprechend verständlich zu machen, auf den Angeklagten und andere Prozessbeteiligte eingehen zu können und an der Beratung argumentativ teilzunehmen. Ihnen wird daher **Kommunikations- und Dialogfähigkeit** abverlangt.

Wer sich zur Ausübung dieses Amtes in der Lage sieht, kann sich für das Schöffenamt in Erwachsenenstrafsachen bis zum **31.05.2023** bei der Gemeindeverwaltung - Ordnungsverwaltung, (Herr Sing – Tel: 9983-15) bewerben. Bewerber erhalten dann ein Formular zugesandt, in das die notwendigen Daten einzutragen sind. Das Formular kann auch von der Internetseite der Gemeinde unter www.heiligenberg.de heruntergeladen werden.

Gartenabfälle werden abgeholt

Am Freitag, den 24. März werden in Heiligenberg Gartenabfälle abgeholt. Das kompostierbare Material muss am Abfuhrtag bis spätestens 6 Uhr morgens am Straßenrand bereitgestellt stehen.

Damit die Mitarbeiter des Abfuhrunternehmens den Abfall abtransportieren und entsorgen können, sind folgende Regeln zu beachten:

Was wird gesammelt?

Baum-, Hecken-, Strauchschnitt (keine Rodungen), Rasenschnitt, Laub, Stroh, Heu, Stauden, Abraum von Beeten, Blumen, Balkonpflanzen, Abdeckreisig usw.

Wie müssen die Gartenabfälle an der Straße bereitgestellt werden?

Äste und sonstiger Baum- und Strauchschnitt bitte auf eine Länge von maximal 1,5 m kürzen und bündeln (nur verrottbare Schnüre verwenden). Gebündelte Gartenabfälle erleichtern den Abtransport und spart Zeit. Kleinmaterial in gut einsehbare und handliche Behälter füllen (z. B. Plastikwannen, Kunststoffbehälter, feste Kartons oder stabile Säcke). Bitte keine Gelben Säcke, dünnwandige Säcke oder BigBags und ähnlich große Behältnisse/Säcke benutzen. Die Gebinde und Behälter dürfen jeweils nicht schwerer als 20 kg sein. Abgefahren werden nur Gartenabfälle in haushaltsüblichen Mengen.

Was wird nicht mitgenommen?

Gartenabfälle, denen Metall- oder Plastikteile anhaften und solche, die nicht gebündelt sind oder in BigBags bereitgestellt sind. Baum- und Strauchschnitt mit einer Astlänge von über 1,5 m und Äste mit einer Stärke von über 10 cm im Durchmesser. Verschnürte Säcke und zweckentfremdete Gelbe Säcke können nicht entleert werden.

Alle Termine und Infos gibt es auch unter www.abfallwirtschaftsamts.de



TOURISTIK UND KULTUR

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V. Bodensee-Linzgau Tourismus e.V.



Am Schlossee 188682 Salem
Tel: 07553 / 823 780
tourist-info@bodensee-linzgau.de
www.bodensee-linzgau.de

Einladung zum Saisonauftakt

Der Bodensee-Linzgau Tourismus e.V. ist seit 2006 für Gäste und Einheimische die Anlaufstelle für Unterkünfte, Ausflugsziele und allem was die Region zu bieten hat.

2020 sind wir vom Schloss Salem in die neuen Geschäftsräume im Rathaus Salem in der neuen Mitte gezogen. Pandemiebedingt konnten wir bisher keinen Tag der offenen Tür durchführen. Umso mehr freuen wir uns jetzt auf Sie!

Der Bodensee-Linzgau Tourismus lädt alle Interessierten zum Saisonauftakt am **Samstag, 01.04. von 10-14 Uhr** in die Geschäftsräume im Rathaus Salem, Am Schlossee 1 herzlich ein.

Bei einem Glas Secco, Wasser oder Saft stellen wir uns und unsere vielfältige Arbeit sowie unsere neuen Geschäftsräume gerne vor.

Kommen Sie vorbei...und mit uns ins Gespräch.
Das Team des Bodensee-Linzgau Tourismus freut sich auf Sie!



VEREINS-INFO

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit lade ich alle Aktiven und Passiven Mitglieder, sowie Freunde und Gönner des Männerchors 1912 Heiligenberg e.V. zur Jahreshauptversammlung für das abgelaufene Jahr 2022 ein.

am **Samstag, den 18. März 2023**
um **20.00 Uhr** im Vereinslokal
Bayerischer Hof



Tagesordnung

1. **Begrüßung**
2. **Totenehrung**
3. **Bericht des Vorstands**
4. **Bericht des Schriftführers**
5. **Bericht des Kassier und der Kassenprüfer**
6. **Entlastung der Vorstandschaft**
7. **Ehrungen / Probenbesuch**
8. **Wünsche und Anträge**

Heinz Schwarz
(1.Vorstand)

Jahreshauptversammlung des TC Heiligenbergs

Zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich ein.

Donnerstag, 30. März 2023 um 19 Uhr
im Restaurant Bayerischer Hof

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte des Vorstands
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Bericht Platzwart
5. Berichte Mannschaftsführer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Turnusgemäße Neuwahl zweiter Vorstand und Vorstand Finanzen
8. Festsetzung jährliche Beiträge und Leistungen
9. Sonstiges

Anträge können bis spätestens 7 Tage vorher beim Vorstand schriftlich eingereicht werden. Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen!

Euer TCH-Vorstand



TENNISCLUB HEILIGENBERG e.V.



NARRENVEREIN BODEMÄNNLE HATTENWEILER e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023

Am Samstag, den 01. April 2023 um 20.00 Uhr, findet im DGH Hattenweiler die diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Hierzu sind alle aktive und passive Mitglieder herzlich eingeladen.

Die Tagesordnungspunkte sind wie folgt:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Präsidenten
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Bericht Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen: 1. Vorstand
2. Vorstand
Kassenwart / Kassenprüfer
Schriftführer
Elferrat
8. Wünsche und Anträge

Über zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder würden wir uns freuen.

Gez. Vorstandschaft mit 1. Präsident Thomas Barth

Sportverein Heiligenberg e.V.



Spielbetrieb - Rückblick

Mannschaft	Heim	Gast	Ergebnis
A-Junioren	SG Heiligenberg	SV Litzelstetten	Absetzung
Herren 1	SG Heiligenberg-Ilmmensee	SV Deggenhausertal 2	2:3
Herren 2	SG Heiligenberg-Ilmmensee 2	SV Meßkirch 2	1:3



Herren 1

SG Ilmmensee/Heiligenberg |2:3| SV Deggenhausertal 2

Unsere Erste startet leider nicht so erfolgreich in die Rückrunde. Das erste Tor ging zwar an unsere Spielgemeinschaft, allerdings mit Hilfe des SVD 2, die den Ball ins eigene Netz beförderten (2'). Dies verunsicherte den Gegner jedoch gar nicht, denn bereits in der sechsten Minute gelang Ihnen der Ausgleich. In der 28. Minute erhöht der Gast auf 1:2. Noch kurz vor Abpfiff der ersten Halbzeit war Leon Uebele zur Stelle und schafft in der 44. Minute den Ausgleich zum 2:2. Zum Beginn der zweiten Halbzeit war also nochmal alles offen. In der 87. Minute gelang dem SV Deggenhausertal der Treffer zum Sieg und gingen nach einem 2:3 mit 3 Punkten nach Hause, die dem SVD allerdings hinsichtlich der Tabellenposition keine Veränderung einbrachte. Unsere Erste fällt auf den 8. Tabellenplatz zurück und ist nächste Woche beim TuS Immenstaad zu Gast.

Spielbetrieb - Vorschau

Mannschaft	Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spielstätte
D-Junioren	Sa	18.03.2023	13:00	SC Markdorf 2	SG Ilmmensee	Gehrenberg-Sportanlage Markdorf
A-Junioren	Sa	18.03.2023	16:00	SG Markdorf	SG Heiligenberg	Sportgel. Brunnisach Klufftern
C-Junioren	Sa	18.03.2023	18:00	SV Oberteuringen	SG Heiligenberg	Sportplätze SV Oberteuringen
C-Junioren 2	So	19.03.2023	11:00	SG Heiligenberg 2	SG Salem 2	Sportplatz Ilmmensee
Herren 1	So	19.03.2023	15:00	TuS Immenstaad	SG Heiligenberg-Ilmmensee	Sportz. Forstwiesen Immenstaad

Weitere Informationen zum Sportverein finden Sie auf www.sv-heiligenberg.de

Ortsverband Pfullendorf



Die Donaukreuzfahrt von Passau nach Budapest und zurück, findet am 7. Oktober bis 12. Oktober statt. Nach Passau fahren wir mit dem Bus ab Stadtgartenvorplatz.

Die Reiseteilnehmer erwartet mehrere Mahlzeiten, eine stilvolle Kabine, ein abwechslungsreiches Programm und die sprichwörtliche Kameradschaft des VdK Pfullendorf.

Wir fahren mit einem 4,5 Sterne-Flusskreuzfahrtschiff und lassen uns mit Vollpension vom Küchenchef verwöhnen. Vom Panoramadeck gibt es einen herrlichen Ausblick auf den Fluss, die Natur und bekannte Städte. Info und Anmeldung bei Mona Fahlbusch unter 07552-9367240 oder info@apm-pfullendorf.de.

Infos mit Kabinenplan und Reiseroute findet man auch im Internet unter www.vdk.de/ov-pfullendorf auch zum Download. Es können auch Nichtmitglieder teilnehmen.

„Strickiesel für Kids“ findet ab sofort jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr im Plauderladen beim Hechtbrunnen statt. VdK-Mitglied Silvia Lindenau zeigt Kindern bis zwölf Jahren, was man mit Wolle alles machen kann, wie man strickt und häkelt und bastelt mit ihnen. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Mitgliedschaft der Kinder oder Eltern beim VdK ist nicht erforderlich.

Die Soziallotsen verzichten ab sofort auf feste Beratungsstunden. Stattdessen kann man telefonisch über 0160-99196605 oder 07552-9367240 einen Termin vereinbaren.

Infoveranstaltung am 09.03. Nahversorger/ Dorfladen-Treff sehr gut besucht

Am vergangenen Donnerstag fand eine große Infoveranstaltung zum Thema Nahversorger/ Dorfladen-Treff im großen Saal des Sennhofs statt. Die Veranstaltung war gut besucht. Carolin Ast als Initiatorin der Idee stellte Wolfgang Gröll (dorfladen-netzwerk) vor, der zukünftig der Projektgruppe Dorfladen-Treff beratend zur Seite steht. Dieser tauchte mit den etwa 160 erschienenen Bürger:innen in die Welt der Dorfläden ein, brachte viele Beispiele und hatte auf alle Fragen Antworten. Eine wichtige Erkenntnis: Durch richtige Planung und geschickte Führung kann sich ein Dorfladen selbst bei hohem Konkurrenzdruck halten.

Herr Gröll berichtete von verschiedenen Dorfläden, die in geringer Entfernung (wenige hundert Meter) Supermärkte zur Konkurrenz haben, aber dennoch gut laufen.



In der Vergangenheit begleitete er mehr als 200 Dorfläden, dabei bewährte sich insbesondere ein Konzept:

Die Idee

Es soll eine Bürgergesellschaft in Form einer Unternehmensgesellschaft (haftungsbeschränkt) gegründet werden, an der sich die Bürger:innen als stille Gesellschafter in finanzieller Form beteiligen können. Stillere Gesellschafter kann jeder werden: Privatpersonen, Unternehmen, Vereine oder auch die Gemeinde. Diese direkte finanzielle Bürgerbeteiligung bildet das notwendige Startkapital für die weitere Finanzierung. Herr Gröll stellte in seinem Vortrag klar: Dieses Konzept wird schon vielfach und erfolgreich in dieser Form betrieben. Damit kann ein Ladengeschäft aufgebaut werden, das letztendlich in Bürgerhand und Bürgerbesitz bleibt - selbst wenn die Ladenleitung einmal wechselt. Ein positiver Nebeneffekt der Bürgerbeteiligung ist die engere Verbundenheit der Heiligenberger mit ihrem Dorfladen, damit wächst auch die Akzeptanz und der Besuch des Dorfladen-Treffs.

Die Beteiligung ist möglich ab einer Einlagenhöhe von voraussichtlich 300 Euro. Gerne können auch höhere Beträge gezeichnet werden. Diese Beteiligung sollte als „Geburtshilfe“ für das Ladenprojekt gesehen werden. Je mehr sich daran beteiligen, desto geringer wird die spätere monatliche Belastung durch Bankkredite.

Wichtig zu wissen: Es gilt das Prinzip „eine Stimme pro Kopf“. Jeder hat das gleiche Mitspracherecht unabhängig von der Höhe der Beteiligung.

Eventueller Gewinn aus dem Unternehmen soll wieder in den Laden investiert werden: Bildung von Rücklagen, ausreichend Personal um ordentliche Öffnungszeiten zu gewährleisten, gute Ausstattung - falls dann noch etwas übrigbleibt, kann überlegt werden, z.B. soziale Projekte zu unterstützen. Die Möglichkeiten sind groß.

Dorfladen kein privates Unternehmen von Carolin Ast

Carolin Ast betonte, daß der Dorfladen-Treff ihr eine Herzensangelegenheit sei. Wichtig dabei: Es wird kein privatwirtschaftliches Unternehmen der Familie Ast/Hinke; Frau Ast wird voraussichtlich angestellte Marktleitung und bedingt durch den durch sie gestell-

ten ELR-Antrag Gründungsgesellschafter ohne finanzielle Vorteile. Die Entwicklung des Projekts Dorfladen-Treffs bringt der Familie Ast/Hinke keinen finanziellen Zusatznutzen.

Fazit des Abends

Die Projektgruppe „Dorfladen-Treff“ hat im Anschluss an die Veranstaltung sehr viel positives Feedback erhalten. Aus den anschließenden Gesprächen mit den interessierten Bürger:innen, insbesondere auch mit den Gemeinderäten und auch Denis Lehmann, ließ sich erkennen, daß das Konzept verstanden wurde und Gefallen findet. Man bekam das Gefühl: Die Grundlagen für eine gute Zusammenarbeit sind jetzt gelegt.

Es stehen uns aufregende Zeiten bevor, lasst uns gemeinsam durchstarten!

Weitere Informationen und Kontaktaufnahme unter www.zukunftswerkstatt-heiligenberg.de
info@zukunftswerkstatt-heiligenberg.de

Bedarfsabfrage/Umfragebogen Nahversorger/Dorfladen-Treff

Die Projektgruppe „Dorfladen-Treff“ der Zukunftswerkstatt führt derzeit eine Bedarfsabfrage in Heiligenberg und seinen Teilorten durch.

Wir bitten alle Bürger:innen der Gemeinde herzlich, sich an der Umfrage zu beteiligen. Abgabefrist ist kommenden Sonntag, der 19.03.23. Sie wird uns wichtige Aufschlüsse geben über die Machbarkeit des Dorfladen-Treffs für die Gemeinde Heiligenberg und um auf die Wünsche der Bürger eingehen zu können. Die gelben Fragebögen sollten dieser Tage in allen Briefkästen liegen, es ist aber auch möglich, einfach online auszufüllen unter:

<https://www.zukunftswerkstatt-heiligenberg.de/projekt-dorfladen/>



KINDERGARTEN UND SCHULEN

Flohmarkt

im kath. Kindergarten

„Zum guten Hirten“, Heiligenberg



Am 23.04.2023 von 11.00-16.00 Uhr

Die Familien unserer Gemeinde packen ihr Schätze, Kinderspielsachen und Kinderkleider sowie Raritäten und Trödel aus den Kellern.

Kommen Sie vorbei und freuen Sie sich auf einen gemütlichen Markt in unserem schönen großen Garten.

Flohmarkt findet draußen und nur bei gutem Wetter statt.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt ☺ !!!!

Platzreservierung bis zum 15.03.2023 unter

Leitung.Kita.Heiligenberg@kath-salem.de Platzmiete 5,-€



Kath. Kindergarten „Zum guten Hirten“, Berenbachweg 1 in Heiligenberg



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!





JUGEND-INFO

Jugend musiziert Preisträger aus Heiligenberg-Steigen

Sechs junge Musikerinnen und Musiker aus Heiligenberg-Steigen wurden am vergangenen Sonntag in Meersburg im Rahmen des Preisträgerkonzerts des Wettbewerbs Jugend musiziert mit ersten Preisen ausgezeichnet.

Jakob Sauter (*2012) am Horn und Daniel Schlegel (*2012) an der Trompete erspielten mit ihrem Blechbläserensemble einen grandiosen ersten Preis mit 23 von 25 Punkten und können sich über eine Weiterleitung zum Landeswettbewerb freuen. Auch Simon Jacob (*2010) erreichte mit seinem Trompetenduo einen großartigen ersten Preis mit 23 Punkten und wird ebenso beim Landeswettbewerb in Künzelsau erneut vor die Jury treten. Mila Jacob (*2012) an der Geige überzeugte die Jury mit ihrem beeindruckenden Streicherensemble und erlangte 22 Punkte. Ebenso konnten Cosmas Ketter (*2012) und Caspar Heidenreich (*2013) mit ihrem klangvollen Trompetenensemble sagenhafte 22 Punkte erreichen.

Allen Musikerinnen und Musikern gemein war die Konzentration beim Musizieren und die große Freude am gemeinsamen Spiel, die sowohl beim Wettbewerb in Friedrichshafen als auch beim Preisträgerkonzert in Meersburg hörbar waren.

Wir gratulieren allen Musikerinnen und Musikern ganz herzlich und hoffen, noch viel von ihnen zu hören.



25 Jahre Ferienlager der Jugendgruppe Heiligenberg

Du bist zwischen 9 und 16 Jahre alt und hast in den Sommerferien noch nichts vor?

Wenn Du Lust hast, bist Du herzlich eingeladen mit uns auf unser großes Sommer-Ferienlager zu fahren.

In diesem Jahr fahren wir vom 30. Juli bis zum 13. August nach Krumbach im Bregenzerwald, wo wir unter dem Motto „Charlie und die Schokoladenfabrik“ zwei schöne und erlebnisreiche Wochen mit tollen Geländespielen, Basteleien und vielen lustigen und spannenden Aktionen und Abenteuern verbringen werden.

Nähere Informationen über unser Jubiläumslager und die Lageranmeldung erhältst Du bei den Leitern in den Gruppenstunden (dienstags 18.30 bis 19.30 Uhr), im Jugendraum oder bei:

Franziska v. Stryk Mobil: 01578 / 4011012
David Raither Telefon: 07553 / 917654
Mobil: 0171 / 3371973
Fax: 07553 / 917359
E-Mail: jugendgruppe.heiligenberg@gmail.com

Die Anmeldungen werden, wie immer, nach Eingangsreihenfolge berücksichtigt.

Jugendrauminfo:

Der Jugendraum ist diese Woche am Samstag ab 19.00 Uhr wieder geöffnet. Es gibt leckere Burger!

Wir freuen uns auf Euch!
Eure Leiter



TERMINE AUS DER UMGEBUNG

Kinderkleiderkiste Deggenhausertal

am 25. März 2023, 10:00 – 12:00 Uhr
(Schwangere ab 9:45 Uhr)
in der Alfons-Schmidmeister-Halle in Wittenhofen

Vorsortierte Kinderkleidung für Frühjahr und Sommer bis Größe 176, Spielzeug, Bücher und vieles mehr. Leckere Torten und Kuchen gibt es To Go.

Anmeldung als Verkäufer und weitere Infos unter www.basarli-no.de/2496
oder kleiderkiste.wittenhofen@gmail.com.

KUNSTHALLE KLEINSCHÖNACH

Vernissage und Konzert

Samstag 01. April
17:00 Uhr, Konzert 20:30 Uhr

Ausstellung: Lutger Lonin (Heiligenberg): Malerei/Video/Aktion

Konzert: Laff&Wow Quartett
Künstliche Intelligenz: Gesang,
Andi Haslacher (Kleinschönach): Saxophon und mehr
Robin Jermer (München): Bass

Papis Dahaba (Senegal/Gammertingen): Cora/Trommel

Aftershow: Paingel und Jürgen Ratan (Berlin), Super Dj Team EL-VIRA (Überlingen)

Ausstellung

Sonntag 02. bis Donnerstag 06. April
15:00-18:00 Uhr

Finissage und Konzert

Donnerstag 06. April
20:00 Uhr

Konzert: Die Pailletten von Wersia
Michael Roggon (Goldbach): Begleitautomat
Andi Haslacher (Kleinschönach): Gitarre

Bei allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei / Für Essen und Getränke wird gesorgt

Ort

Kunsthalle Kleinschönach
Waldhofstrasse 19, 88634 Herdwangen-Schönach

Kontakt

E-Mail: andi@haslacher.de
Tel.: 0162 4519374

FRICKINGEN
nachhaltig Zukunft sichern

Aufblühen in Frickingen

Tipps und Konzepte von den Profis der Landeshauptstadt der Biodiversität, Bad Saulgau

Di. 28. März | 19:30 Uhr
Benvenut Stengele Haus, Altheim

Referenten aus Bad Saulgau:
Thomas Lehenherr
Umweltbeauftragter
Jens Wehner
Stadtgärtner

Eine Aktion der AG für
Biologische Vielfalt in
Zusammenarbeit mit
der Gemeinde Frickingen

Im Anschluss stellen sich
die AG's der Nachhaltig-
keitswerkstatt vor.

Eintritt frei



Bildagentur: vordachhaus

Galerie Bodenseekreis in Meersburg: Jubiläums-Ausstellung „Der Goldene Apfel“

Die Galerie Bodenseekreis feiert das 50. Gründungsjahr des Landkreises mit einer Jubiläumsausstellung. Deren Titel ist kein Zufall, denn mit einer „Goldenen Hochzeit“ werden 50 Jahre Beständigkeit einer Beziehung gewürdigt. Darüber hinaus ist der Apfel Symbol für die Prosperität, „das Gold“ der Region. Die Ausstellung im Roten Haus am Meersburger Schlossplatz ab 23. März 2023 geht dabei einen ungewöhnlichen Weg: die Kunst, geschichtliche Fakten und ein neu geschaffenes Märchen werden zu einem Gesamtkunstwerk vereinigt und erlauben einen neuen Blick auf den Ursprung und das Wesen des Landkreises. Möglich macht das ein außergewöhnliches Zusammenwirken von Kreisgalerie und Kreisarchiv mit vielen Künstlerinnen und Künstlern.

Die Jubiläumsausstellung „Der Goldene Apfel“ ist vom 23. März bis 2. Juli 2023 täglich außer montags von 11:00 bis 17:00 Uhr in der Galerie Bodenseekreis am Meersburger Schlossplatz 13 zu sehen. Der Eintritt kostet 4 EUR, ermäßigt 2 EUR.

Die Vernissage zur Ausstellung findet am Donnerstag, 23. März um 18:30 Uhr im Spiegelsaal des Neuen Schlosses Meersburg statt. Die Ausstellung in der Galerie ist an diesem Tag bereits ab 16:00 Uhr geöffnet. Der Eintritt zur Vernissage ist frei.

Das Märchen

Die damaligen Verwaltungsvorgänge werden in ein heiteres Märchen verwandelt, die Geschichte der Kreisentstehung wird neu erzählt: „Es war einmal ein Bauer, der hieß Friedrich und lebte schon sehr lange auf seinem Hof am Bodensee. Friedrich war ein zufriedener Mann, ging sonntags in die Kirche und rauchte nachmittags eine dicke Zepplin-Zigarre. Easy going, wie man heute sagen würde.“ So beginnt das Märchen, erzählt und illustriert vom Kitzlegger Lyriker Jürgen Weing, mit dem das Publikum in vergangene Zeiten entführt wird. Das Ringen um die Kreisreform soll Jung und Alt mit der Geschichte vom „Goldenen Apfel“ nahegebracht werden.

Die Fakten

Doch auch die „harten Fakten“ kommen nicht zu kurz, schließlich war es ein ziemlicher Umbruch für die Bevölkerung, als nach 1973 im Ländle von stolzen 63 Landkreisen und neun Stadtkreisen noch 35 beziehungsweise acht übrig waren. Die historischen Vorgänge im Vorfeld der Reform werden in der Ausstellung deshalb ebenfalls aufgezeigt und bilden die Grundlage für das Märchen.

Die Kunst

Das Auge kann über Äpfel schweifen - rote, grüne, goldene - in den Werken von Künstlerinnen und Künstlern der Region. Denn die fantastische Fülle an Inspirationen, die das Thema Apfel zulässt, ist kaum zu überbieten. Ob als Wanderung durch die Kunstgeschichte oder die Mythologie, als Spaziergang durch den Paradiesgarten oder über die Obstbaumwiese um die Ecke - der Apfel ist ein lohnendes Sujet in Malerei und Grafik. Außerdem wird die Schau mit einem eigens konzipierten Video der Friedrichshafener Künstlerin Felicia Glidden eröffnet - eine Bodensee-Vision mit 50 Äpfeln.

www.galerie-bodenseekreis.de

Service-Infos:

Künstlerinnen und Künstler:

Karin Brosa, Eva Maria Baumgartl, Wolfgang Henning, Bernhard Huber, Hubert Kaltenmark, Joanna Klakla, Barbara Muhr, Anselma Murswiek, Lisa-Marie Pfeffel, Sigrun C. Schleheck, Dietlinde Stengelein, Alex Tennigkeit

Kontakt:

Rotes Haus | Galerie Bodenseekreis
Schlossplatz 13
88709 Meersburg
Tel.: 07532 494129
galerie.meersburg@bodenseekreis.de

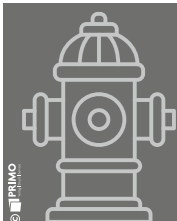
Theater in der Scheune Wilhelmsdorf

Aufführungen von „**Hot Cuisine. Keine Wurst für niemand!**“.

Das Theater in der Scheune in Wilhelmsdorf 17.3. und 18.3. um 20 Uhr, am 19.3. um 17 Uhr sowie am 24. und 25.3. jeweils um 20 Uhr.

Aufgrund beschränkter Platzzahl empfiehlt es sich dringend, Plätze zu reservieren:

auf www.kv-wilhelmsdorf.de oder telefonisch unter 07503/9310086.



HYDRANTEN IMMER FREIHALTEN!

**HELFEN SIE MIT UND HALTEN
SIE HYDRANTEN IMMER FREI!**

Damit Hydranten im Ernstfall schnell gefunden werden können, ist es wichtig, dass die Hydrantenschilder immer gut sichtbar sind.

Schneiden Sie deshalb bitte Bewuchs ab und schaufeln Sie im Winter keinen Schnee darüber.

Außerdem sollten Sie beim Parken darauf achten, dass Sie mit Ihrem Fahrzeug nicht über einem Unterflurhydranten parken.

Volksbankturnier in Denkingen wieder ein großer Erfolg! Spaß, Spannung und Fairness beim 9. Volksbank Pfullendorf Pokal SC Pfullendorf wurde Turniersieger

Spannende und faire Spiele, motivierte und talentierte Jung-Fußballer kämpften am Sonntag beim Hallenfußballturnier für E-Jugendmannschaften bis zum Schluss um den 9. Volksbank Pfullendorf Pokal in der Andelsbachhalle in Denkingen.

Insgesamt 12 Mannschaften aus der Region mit rund 120 Spielern im Alter zwischen 8 und 11 Jahren spielten bei idealen Bedingungen mit einer professionellen Rundumbande um diesen anspruchsvollen Pokal.

Im Finale besiegte der SC Pfullendorf knapp den SV Deggenhauser Tal.

Bei der Siegerehrung bedankte sich der Vorstand der Volksbank Pfullendorf eG, Herr Werner Groß bei den Mannschaften für die spannenden Spiele und dem SV Denkingen mit Ihrem Jugendleiter Tobias Rimsberger für die perfekte Vorbereitung und Durchführung dieses schönen und gelungenen Turniers. Besonders freute sich Werner Groß über das sportliche Verhalten der Mannschaften und das große Zuschauerinteresse.

Unter den stolzen Blicken von Eltern und Betreuern erhielten die Spieler neben den Auszeichnungen zum besten Spieler, Torwart und Torschützen weitere Sachpreise von der Volksbank Pfullendorf. Zum Schluss überreichte der Vorstand der Volksbank Pfullendorf eG den begehrten Volksbank Pfullendorf Pokal an die Jungs des SC Pfullendorf.

Bereits am Vortag wurde zum fünften Mal ein Bambini Turnier durchgeführt, bei dem ebenfalls die Andelsbachhalle gut besucht war. Jeder Teilnehmer bekam auch hier eine Medaille sowie einen kleinen Sachpreis von der Volksbank Pfullendorf überreicht.



„Engagiert am See“: Neues Fortbildungsprogramm für ehrenamtlich Engagierte im Bodenseekreis

Für ehrenamtlich engagierte Menschen im Bodenseekreis gibt es im ersten Halbjahr 2023 mehr als 60 spezielle Fortbildungsangebote. Das neue Programm bietet eine Fülle an Themen von Achtsamkeit und Selbstfürsorge sowie Kommunikation bis hin zu Kursen im digitalen Bereich und dem Vereins- und Steuerrecht. Alle Angebote sind online im Fortbildungsheft unter www.bodenseekreis.de/buerger-schaftliches-engagement im Menüpunkt „Fortbildungsprogramm“ und auf der digitalen Bildungsplattform www.qualifiziert-engagiert-bw.de zu finden. Mit dem Ehrenamtsbonus kann sogar die Hälfte der Kursgebühren gespart werden.

Dabei ist es egal, ob man sich im Kultur-, Musik, Kunst- oder Sportverein, dem Katastrophenschutz, der Jugendarbeit oder im inklusiven Bereich engagiert. Für jede oder jeden ist etwas. Bei der Servicestelle für bürgerschaftliches Engagement des Bodenseekreises kann zudem der sogenannte Ehrenamtsbonus beantragt werden. Damit werden fünfzig Prozent der Kurskosten als Zuschuss übernommen.

Weitere Informationen oder das aktuell Fortbildungsheft als gedruckte Version gibt es bei Nadja Gauß und Miriam Moll von der Servicestelle für bürgerschaftliches Engagement unter Tel. 07541 204-5605 oder per E-Mail unter buergerengagement@bodenseekreis.de

Alle Fortbildungsprogramme wurden in Zusammenarbeit zwischen dem Landratsamt Bodenseekreis sowie zahlreichen Kooperationspartnern aus dem Bildungsbereich zusammengestellt.

Liebe Leserinnen und Leser,

in der vergangenen Ausgabe des Mitteilungsblatt hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen und es kam leider Produktionsbedingt zu Dopplungen.

Wir bitten darum dies zu Entschuldigen.

Ihr Primo Verlag

Weiterbildung an der Fachschule für Betriebswirtschaft:



- Doppelter Abschluss als Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in und als Bachelor Professional
- Zwei Jahre Vollzeit oder berufsbegleitend drei Jahren Teilzeit
- Abteilung der Hugo-Eckener-Schule Friedrichshafen
- Es gibt noch freie Schulplätze für die im September 2023 beginnenden Kurse
- Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
- Informationen über die Fachschule für Betriebswirtschaft:

<http://www.hugo-eckener-schule.de/bildungsangebot/fachschule-fuer-betriebswirtschaft>

Hugo-Eckener-Schule, Steinbeisstr. 20, 88046 Friedrichshafen, Tel. 07541 7003770, Fax 075 41 7003769, E-Mail: verwaltung@hugo-eckener-schule.de www.hugo-eckener-schule.de Schulträger der Hugo-Eckener-Schule ist der Bodenseekreis.

bodo wertet das Deutschlandticket auf Zusatzticket bietet Vorteile bei Fahrten in der Region



Mit einem regional gültigen Zusatzticket erweitert der bodo-Verkehrsverbund das Deutschlandticket, dessen Verkauf in wenigen Wochen beginnt. Damit wird das Ticket übertragbar und es können weitere Personen mitfahren. Der Wunsch vieler Fahrgäste geht so in Erfüllung.

Noch wenige Wochen, dann kommt das Deutschlandticket. Für 49 Euro pro Monat kann man damit den gesamten öffentlichen Nahverkehr in allen 16 Bundesländern nutzen. Offizieller Verkaufsstart ist am 3. April, erster Gültigkeitstag ist der 1. Mai.

Das Deutschlandticket ist preislich günstiger als fast alle bisherigen bodo-Abonnements. „Logisch, dass viele unserer Abo-Kunden gleich ab dem ersten Tag zum Deutschlandticket wechseln wollen“, sagt bodo-Geschäftsführer Jürgen Löffler. „Und das machen wir natürlich gerne möglich.“ Das Deutschlandticket werde zum festen Bestandteil des bodo-Fahrscheinsortiments.

„Viele wollen beim Wechsel aber nicht auf schöne Extras verzichten, die ihr bisheriges bodo-Abo bietet“, erklärt Löffler. „Dazu zählt die Übertragbarkeit des Fahrscheins auf andere Personen, zum Beispiel innerhalb der Familie. Aber auch die Möglichkeit, bis zu vier weitere Personen zu bestimmten Zeiten kostenlos in Bus und Bahn mitnehmen zu können, ist sehr beliebt. Beides ist mit dem Deutschlandticket eigentlich nicht möglich“, erklärt Löffler. „Wir schließen diese Lücke und bieten ein Upgrade an. So bleiben Vorteile des bisherigen bodo-Abos auch für künftige Nutzer des Deutschlandtickets erhalten. Die monatlichen Kosten sind auch mit dem Upgrade in den meisten Fällen immer noch deutlich niedriger als bisher.“

Noch offen sei, ob das Zusatzticket im Zug auch die 1. Klasse und die Fahrradmitnahme einschließen wird, sagt Löffler. „Daran arbeiten wir intensiv, auch in Abstimmung mit anderen Verkehrsverbänden und der Landesregierung von Baden-Württemberg. Von diesen Faktoren wird der genaue Kaufpreis des Upgrades abhängen.“ Generell gelte: Die Zusatzoptionen, die von bodo angeboten werden, sind nur innerhalb des bodo-Verbundgebiets nutzbar.

„Für Unternehmen wollen wir das Deutschlandticket in näherer Zeit auch als Jobticket anbieten“, kündigt Löffler außerdem an. „Das bedeutet: Wenn ein Arbeitgeber einen entsprechenden Rahmenvertrag abschließt, können seine Mitarbeiter das Deutschlandticket vergünstigt bekommen.“

Das Deutschlandticket ist von der Bundesregierung als reiner Digitalfahrschein vorgesehen. „Für uns im bodo bedeutet das: Wir geben es als wahlweise als Chipkarte oder als Handyticket aus. Das gilt für Neukunden ebenso wie für jene, die vom bisherigen Abo zum Deutschlandticket wechseln“, erklärt Jürgen Löffler weiter. Rein optisch ist übrigens nicht zu erkennen, ob auf der Chipkarte das Deutschlandticket oder ein anderer Fahrscheinentyp gespeichert ist. Erst die elektronische Kontrolle im Bus oder im Zug macht das sichtbar. „Dass eine von uns als Deutschlandticket ausgegebene Karte trotzdem überall anerkannt wird, ist geregelt“, versichert der bodo-Geschäftsführer.

Ein digitales Ticket ist naturgemäß ausschließlich auf digitalem Weg erhältlich. Im bodo-Verkehrsverbund beginnt der Online-Verkauf pünktlich zum deutschlandweit offiziellen Verkaufsstart am Montag, 3. April. Wer bisher ein bodo-Abo hat, kann dann den Wechsel zum Deutschlandticket vollziehen. Dabei ist keine gesonderte Kündigung des bisherigen Abos notwendig. Auch Neukunden erhalten ihr Deutschlandticket sowie das regionale Upgrade ab dem 3. April.

Mit dem Deutschlandticket setzt sich eine neue Denkweise im öffentlichen Nahverkehr fort. Schon das 9-Euro-Ticket im vergangenen Sommer, dessen Nachfolger das Deutschlandticket ist, folgte nicht mehr der althergebrachten Praxis, dass die Einnahmen aus dem Fahrscheinverkauf den Betrieb von Bussen und Bahnen weitgehend finanzieren. Stattdessen gleicht der Staat nun mit Milliardenbeträgen die Verluste aus, die den Verkehrsverbänden und Verkehrsunternehmen durch den günstigen Fahrkartenpreis von 49 Euro entstehen. „Die Ausgleichszahlungen sind zunächst bis Ende 2023 gesichert“, sagt Jürgen Löffler. „Spannend ist, wie die weitere Zukunft des Deutschlandtickets aussieht – so manches wird sich noch tun, da bin ich sicher. Für den Start in wenigen Wochen sind wir auf jeden Fall gerüstet.“



GEMEINDE
WILHELMSDORF

Die Gemeinde Wilhelmsdorf sucht für die **Realschule** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine zuverlässige

Reinigungskraft (m/w/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von täglich ca. 1 Stunde und 15 Minuten (spätnachmittags oder abends) sowie zusätzlichen Stunden in den Ferien.

Wenn Sie Interesse an der Tätigkeit haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung **bis spätestens 17. März 2023** an das Bürgermeisteramt, Saalplatz 7, 88271 Wilhelmsdorf oder online an personal@gemeinde-wilhelmsdorf.de. Für Rückfragen steht Ihnen Kathrin Schlick unter Tel. 07503 921-131 gerne zur Verfügung.

ausserdem zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter im Hauptamt (m/w/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von **50% - 60%**.

Die ausführliche Stellenanzeige finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Wilhelmsdorf unter www.gemeinde-wilhelmsdorf.de.

Für Auskünfte zu der Stelle steht Ihnen Hauptamtsleiterin Ilona Gering, Tel. 07503 921-130 gerne zur Verfügung.



Deggenhausertal
Bodenseekreis

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine **Pädagogische Fachkraft** (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

für die Kleinkindbetreuung Untersiggingen. In unserer Kleinkindbetreuung bieten wir in vier Gruppen Platz für bis zu 40 Kinder im Alter von 11 Monaten bis 3 Jahre.

Wir bieten:

- Eingruppierung bis Entgeltgruppe S8a TVöD

Sie bringen mit:

- Ausbildung zum/zur staatlichen anerkannten Erzieher/in oder Kinderpfleger/in bzw. eine vergleichbare Ausbildung

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **31.03.2023**:

Gemeinde Deggenhausertal

Rathausplatz 1

88693 Deggenhausertal

oder an:

Sabrina.Schorer@Deggenhausertal.de

Bei Fragen steht Ihnen Frau Schorer (Tel.: 07555 9200-14) gerne zur Verfügung!



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Katholische Seelsorgeeinheit Salem und Heiligenberg

Homepage www.kath-salem.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRBÜROS

Pfarrbüro Salem, Tel. 07553 / 91 99 44-0

pfarrbuero.salem@kath-salem.de
 Montag 14:00 – 17:00 Uhr
 Dienstag 11:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 – 17:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

Pfarrbüro Frickingen, Tel. 07553 / 919944-23

pfarrbuero.frickingen@kath-salem.de
 Dienstag 08:00 – 09:00 Uhr
 Mittwoch 14:00 – 17:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

SEELSORGETEAM:

Pfarrer Peter Nicola, Dekan Tel. 07553 / 91 99 44-10
dekan.nicola@kath-salem.de

Pfarrer Volker Blaser, Kooperator Tel. 07553 / 91 99 44-11
pfarrer.blaser@kath-salem.de

Verena Bensch, Pastoralreferentin Tel. 07553 / 91 99 44 -14
Verena.bensch@kath-salem.de

Gottesdienste:

Samstag, 18. März - Vorabend zum 4. Fastensonntag -

11:00 Uhr Beuren **Tauffeier**
 14:30 Uhr Münster **Tauffeier**

Sonntag, 19. März - 4. Fastensonntag -

09:15 Uhr Münster **Hochamt**
 10:45 Uhr Röhrenbach **Hl. Messe** (2. Opfer für Josef Endres; Alfons Schmieder u. verst. Angehörige; Hubert Duffner u. verst. Angehörige; für verstorbene Seelen)

11:15 Uhr Beuren **Wortgottesfeier**
 14:30 Uhr Frickingen **Tauffeier**
 18:00 Uhr Frickingen **Hl. Messe**

Montag, 20.03.

17:00 Uhr Weildorf Rosenkranz

Dienstag, 21.03.

19:00 Uhr Frickingen Hl. Messe

Mittwoch, 22.03.

19:00 Uhr Beuren Hl. Messe

Donnerstag, 23.03. - Hl. Turibio von Mongrovejo -

17:30 Uhr Weildorf Rosenkranz
 17:45 Uhr Röhrenbach Eucharistische Anbetung
 18:00 Uhr Weildorf Hl. Messe

Freitag, 24.03.

17:00 Uhr Altheim Hl. Messe
 18:00 Uhr Beuren Fastenaktion: Dass wir unsere Sehnsucht kennenlernen. Joh 4,6-15
 18:15 Uhr Münster Vesper
 19:00 Uhr Betenbrunn Hl. Messe

Termine und Hinweise aus Pfarrgemeinden

Familien-Pilgern 2023

Wenn du Lust hast, dich mit uns auf den Pilgerweg zu machen und Kirchen, Orte und Landschaften unserer Seelsorgeeinheit in der Gemeinschaft mit Gleichgesinnten zu erkunden, dann bist du hier richtig!

Am Samstag, den 25. März 2023 laden wir Groß und Klein und ganz besonders alle Kommunionkinder ganz herzlich dazu ein. Auch alle Interessierten anderer Konfessionen sind herzlich willkommen.

Start ist um 9:00 Uhr im Münster Salem, wo wir den Pilgersegen bekommen werden. Wir wandern im Salemer Ried über Rickenbach, Lampach und Stefansfeld zurück zum Schloss. Im Pfarrheim „Alte Post“ lassen wir den Tag gegen 17:00 Uhr mit einem gemeinsamen Pilgeressen ausklingen.

An den einzelnen Stationen werden wir auf kinderfreundliche Weise viel erleben und erfahren. Bitte packt ausreichend Getränke, Vesper und passende Kleidung ein, damit wir fröhlich und gestärkt diesen Tag begehen können. Die Strecke beträgt etwa 11 km und ist leicht zu gehen. An den Zwischenstopps wartet ein Fahrzeug auf diejenigen, die eine Pause brauchen, oder nur ein Teilstück mitpilgern möchten. Kinder können nur in Begleitung eines Erwachsenen mitgehen.

Anmeldung bis zum 20. März im Pfarrbüro Salem, Tel.: 07553 / 9199440

Fastenzeit in Beuren

Wir laden ein:

- jeweils am Freitag
- jeweils in Sankt Ulrich
- jeweils um 18:00 Uhr

Termine: 24.03.2023 Dass wir unsere Sehnsucht kennenlernen, Joh 4,6-15
 [Bibelarbeit speziell für Frauen]

31.03.2023 Wir beten den Misereor-Kreuzweg

Für das Liturgieteam R. Tholl

Katholische Seelsorgeeinheit Wald

Kath. Pfarramt Wald:

Monika Hübschle Tel. 07578/634 | Fax: 07578/1785

Unsere Sprechzeiten:

Wald: Tel. 07578/634 | Fax: 07578/1785
 Montag, Dienstag 10.00 - 11.30 Uhr (Frau Heim)
 Freitag 9.00 - 12.00 Uhr (Frau Hübschle)
 Freitag 16.00 - 18.00 Uhr (Frau Heim)

E-Mail-Adressen:

Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de
 Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de
 Internet-Adresse: www.kath-wald.de

Das Seelsorgeteam:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 0
 eMail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de

Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933421
 eMail: stricker@kath-wald.de

Diakon Bernd Lernhart, Wald Tel. 07578/2800
Gemeinderef. E. König, Aftholderberg Tel. 07552/7595
 eMail: gref-sse-wald@t-online.de

In seelsorgerlichen Notfällen versuchen Sie es bitte unter:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 16
Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933 421
Pater Joseph, Sauldorf Tel. 07578/933 60 60
 eMail: kooperator@messkirch-sauldorf.de
Vikar Francesco Durante Tel. 07575/926 89 55
 eMail: vikar@messkirch-sauldorf.de

Gottesdienste:

Donnerstag	16.03.	19.00	Eucharistiefeier Taisersdorf
Sonntag	26.03.	10.30	Eucharistiefeier Großschönach
Donnerstag	30.03.	19.00	Eucharistiefeier Taisersdorf
Samstag	01.04.	19.00	Eucharistiefeier Großschönach



Evangelische Kirchengemeinde Salem und Heiligenberg

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag, Donnerstag Freitag
und Dienstag von 10:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr

Evang. Pfarramt Salem-Heiligenberg,

Schlossstraße 13, 88682 Salem
buero@ev-kirche-salem.de Tel.: 07553 / 280

Pfarrer Matthias Schmidt:

regelmäßige Sprechzeit: Do 14.00 – 17.00 Uhr
(außer in den Ferien)
weitere Termine n. Vereinbarung Tel.: 07553-1708
pfarrerschmidt@ev-kirche-salem.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

17.03.2023 - 19.03.2023

Konfi -Freizeit

Thema: „Mehr als Brot und Wein“

Ev. Gemeindehaus Salem, alle Räume

09:00 Uhr Sprachkurs Ukraine

Kontakt: Fr. Hefler

Ev. Gemeindehaus, Weitblick

09:30 Uhr Gerontologischer Studientag

Leitung: Frau Kommiss

Ev. Gemeindehaus, gr. Saal, kl. Saal und Küche

19:00 Uhr Bläserprobe

Ev. Gemeindehaus Salem oder Ev. Johanneskirche Hlgb.

nach Absprache

19:30 Uhr Literaturkreis am Abend

Ansprechpartnerin Ursel Hefler

Ev. Gemeindehaus, Salem

Sonntag, 19.03.2023

Lätare

10:00 Uhr Ev. Gemeindehaus Salem

Frühstücksgottesdienst zur Aktion „Brote für die Welt“

Pf. Schmidt, Team u. Konfis

Montag, 20.03.2023

10:30 Uhr Kindergartenlesegruppe

Ev. Gemeindehaus, 1.OG Bibliothek

18:30 Uhr Hospizgruppe Salem e.V.

Ev. Gemeindehaus, Weitblick

Dienstag, 21.03.2023

10:30 Uhr Schülerlesestunde SBBZ

Kontakt: Fr. Pröbstle, Fr. Münzenmeier

Ev. Gemeindehaus, 1.OG Bibliothek

Mittwoch, 22.03.2023

16:30 Uhr Konfi-Kurs

Ev. Gemeindehaus, gr. Saal

19:00 Uhr ‚Immer wieder Mittwoch‘

Musikalische Stunde: (mit LKMD i. R. Udo Follert)

Ein ausgewähltes Passionslied in der Musikgeschichte

Ev. Johanneskirche, Heiligenberg

Donnerstag, 23.03.2023

18:30 Uhr Hospizgruppe Salem e.V.

Ev. Gemeindehaus, Weitblick

Freitag, 24.03.2023

09:00 Uhr Sprachkurs Ukraine

Kontakt: Fr. Hefler

Ev. Gemeindehaus, Weitblick

17:00 Uhr Bezirkssynode

Kontakt: Fr. Gisela Bruszt

Vorsitzende Bezirkssynode Überlingen- Stockach

Ev. Gemeindehaus, alle Räume

19:00 Uhr Bläserprobe

Ev. Gemeindehaus Salem oder Ev. Johanneskirche Hlgb.

nach Absprache

Samstag, 25.03.2023

14:00 Uhr ‚Eigenbrötler‘

Aktion Brotbacken im Gemeindehaus Garten

Teiglinge können gern im Pfarrbüro angemeldet werden.

Ev. Gemeindehaus Garten, kl.Saal und Küche

Sonntag, 26.03.2023

Judika

10:00 Uhr Ev. Johanneskirche Heiligenberg

Gottesdienst mit Abendmahl

Prädikantin Wolf

Brote für die Welt

Am Sonntag, den 19.3. gibt es neben dem Spendenverkauf beim „Frühstücksgottesdienst“ im Ev. Gemeindehaus (s.u.) auch die Möglichkeit, Brote in den Verkaufsstellen der Bäckerei Baader in Stefansfeld und Mimmenhausen zu erwerben. Dort werden jeweils von 9.30 - 11 Uhr Konfirmand*innen die Aktion begleiten. Der Erlös geht im vollen Umfang an die Aktion „Brot für die Welt“.

Frühstücksgottesdienst 19.3.

Konfirmanden backen Brote für die Welt

Ev. Gemeindehaus Salem, ab 9:30 Uhr

Gemeinsam mit der Bäckerei Baader backen am Sonntag, den 19.3.2023 unsere Konfirmand(innen) „Brote für die Welt“. Pünktlich zum Gottesdienst werden die ofenfrischen Brote im Ev. Gemeindehaus in Stefansfeld gegen eine Spende (Richtbetrag von 3,50 pro Brot) erworben werden können. Das Geld geht in vollem Umfang an die Aktion „Brot für die Welt“.

Zum Gottesdienst um 10 Uhr laden wir herzlich ein. Weil es im ganzen Haus nach frischem Brot duften wird, wird es ein „Frühstücksgottesdienst“ werden, der mit einem geistlichen Teil beginnt, Zeit für ein gemeinsames Frühstück und Raum für Gespräche gibt.

Bringen Sie bitte etwas Aufstrich mit! Für alles andere ist gesorgt.

Chorprojekt

Unser Bezirkskantor Thomas Rink bietet vielfältige Formen des Musizierens, insbesondere auch des Singens an. Im Frühsommer lädt er ein, sich an einem Chorprojekt in Salem zu beteiligen. Am Wochenende vom 8.-9. Juli kann jede(r) zusammen mit dem „chorus laetitia“ ein- und mehrstimmige Sätze mitsingen und sie im Ev. Betsaal und beim Gemeindefest in unserem Ev. Gemeindehaus zu Gehör bringen. Auch Instrumentalist*innen sind herzlich willkommen. Sie können sich jetzt schon gern in unserem Kirchenbüro dafür anmelden. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite.

Weitere Informationen zu unseren Kirchengemeinden, zu Gottesdiensten und Veranstaltungen finden Sie im Internet unter:

www.ev-kirche-salem.de

Evangelische Kirchengemeinde Pfullendorf und Hattenweiler

www.kirche-pfullendorf.de

Evangelisches Pfarramt:

Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf

Bürozeiten:

Dienstag, Mittwoch, Freitag, 9 - 11 Uhr,

Donnerstag, 16:30 - 18 Uhr.

Evelin Can-Gomez, Sekretärin

Tel: 07552/8163

E-Mail: evangelisches.pfarramt@kirche-pfullendorf.de

Sebastian Degen, Pfarrer i.P.

Tel: 07552/9289330

E-Mail: sebastian.degen@kirche-pfullendorf.de

Gottesdienste:

Freitag, 17. März 2023

15:30 Uhr Gottesdienst im städtischen Pflegeheim Spital

Dr. Angelika Müller

Samstag, 18. März 2023

16 Uhr Krabbelgottesdienst „Mit den Schafen auf der Weide“

Diakonin Tina Klaiber

Sonntag, 19. März 2023 Laetare
10 Uhr Familiengottesdienst mit „Kindergottesdienstbuch“
Diakonin Tina Klaiber, Pfarrer Sebastian Degen

Sonntag, 26. März 2023 Judika
10 Uhr Gottesdienst
parallel: Kindergottesdienst
Pfarrerinnen Annika Engelmann

Aufgrund der angespannten Situation auf den Energiemärkten haben wir die Raumtemperatur in der Christuskirche abgesenkt. Bitte denken Sie an geeignete Kleidung.

Kinder-, Jugend und Familienarbeit

Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Mittwoch um 9.30 Uhr im Jugendraum.

Spielgruppe

Die Spielgruppe trifft sich jeden Donnerstag um 15.30 Uhr im Jugendraum.

Familiengottesdienst mit Segen und Übergabe des „KinderKirchenBuch“

So. 19.03.2023, 10 Uhr

Kinder im Alter von 4 Jahren mit Familien sind zu diesem Gottesdienst eingeladen. Die Kinder bekommen neben einem persönlichen Segen das „KinderKirchenBuch“ geschenkt.

Kindergottesdienst

So. 26.03.2023, 10 Uhr

Parallel zum „Erwachsenengottesdienst“ feiern die Kinder ihren eigenen Gottesdienst und erleben biblische Geschichten.

KeK – Kinder entdecken Kirche

Sa. 25.03.2023, 9:30 Uhr

Kontakt und Infos: Diakonin Tina Klaiber

* tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de

Matthäus-Passion

Sa, 25. März 2023, 19:30 Uhr

Kath. Kirche St. Jakobus Pfullendorf

Das Heinrich-Schütz-Vocalensemble, Solisten und das Heinrich-Schütz-Consort entführen in die Matthäus-Passion von Johann Valentin Meder. Eintritt frei.

Neuigkeiten aus der Gemeinde

Herzlich Willkommen,
Pfarrerinnen Annika Engelmann!

Am 13. März wird Pfarrerin Annika Engelmann ihren Probedienst (50%) in unserer Kirchengemeinde antreten. Pfarrer Sebastian Degen wird seinen Beschäftigungsumfang ab 1. März aus familiären Gründen auf 80% reduzieren.

Herzlich Willkommen!

Liebe Pfullendorfer Kirchengemeinde,

mein Name ist Annika Engelmann und ich werde ab Mitte März das Pfarrteam hier in der Gemeinde ergänzen.



Nach meinem Studium in Erlangen, Tübingen und Kiel habe ich in den letzten Jahren mein Lehrvikariat in Markdorf absolviert. Mit meinem Mann, unserem Sohn und unserem Hund wohne ich seitdem in Uhltingen-Mühlhofen. Als gebürtige und verbundene Meßkircherin freue ich mich nun sehr, zumindest berufsmäßig wieder zurück ins Linzgau zu kommen.

Der Beruf der Pfarrerin/des Pfarrers lebt davon Menschen zu begegnen und zu begleiten und dabei Gottes Geist erlebbar zu machen. Ich freue mich darauf Sie kennen zu lernen, viel mit Ihnen im Austausch zu sein, lebensnahe Gottesdienste zu feiern, Kirche neu zu gestalten und bei allem gemeinsam etwas von Gottes Liebe in diese Welt zu bringen.

Herzliche Einladungen möchte ich Sie daher zu einem ersten Kennenlernen im Rahmen meines Vorstellungsgottesdienstes an Gründonnerstag, 6. April 2023 um 19 Uhr.

Ich freue mich auf Sie!

Ihre Annika Engelmann

Freie Christengemeinde Illmensee

SEELSORGE:

Pastor Vicente Guedes
Petra Leppert

Tel. 07558 / 9387644
Tel. 07554 / 9879044

Kontakt unter:

Freie Christengemeinde, Gewerbestrasse 26, 88636 Illmensee

Pastor Vicente Guedes, v.guedes@fcg-illmensee.de

Bürozeiten dienstags 9:00 - 13:00 Uhr

info@fcg-illmensee.de | www.fcg-illmensee.de

Herzliche Einladung:

Sonntag, 19.03.

10:00 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderstunde im Gemeindezentrum in Illmensee, Gewerbestrasse 26

Vorschau April:

Herzliche Einladung zu unserem 12h Lobpreisfest am 01.04.2023 von 10:00Uhr – 22:00Uhr. Verschiedene Lobpreisbands aus der Region laden zum Mitsingen, tanzen und Anbeten ein. Auf dem Programm stehen sowohl Moderne Stücke aus dem Bereich Rock/Pop und Hip Hop, besinnliche Hymnen und Eigenkompositionen. Special Guest sind BANIM (Gospel Rap) aus Tübingen. Wir freuen uns auf euer Kommen Eintritt ist frei.



proion
Die Härterei.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Werkstoffprüfer (m/w/d) der Wärmebehandlung in Vollzeit

Ihre Tätigkeitsschwerpunkte:

- + Überwachung der Wärmebehandlungsprozesse
- + Kontrolle der Funktionstüchtigkeit (z. B. Eichung und Kalibrierung) der einzusetzenden Prüfmittel
- + Qualitätssicherung durch zerstörungsfreie und zerstörende Werkstoffprüfungen
- + Bewertung von Ergebnissen und Erstellung von Prüfberichten

Ihr Profil:

- + Erfolgreich abgeschlossene technische Ausbildung als Werkstoffprüfer in der Fachrichtung Wärmebehandlungstechnik. Alternativ abgeschlossene Ausbildung als Metallograf, idealerweise mit Spezialisierung im Bereich der Wärmebehandlung
- + Einschlägige Berufserfahrung in der Wärmebehandlung / Labor

Wir bieten:

Selbstständige und eigenverantwortliche Tätigkeit, attraktive und leistungsgerechte Entlohnung, Schulungen passend zum Aufgabengebiet, abwechslungsreiche Tätigkeiten, Betriebliche Altersvorsorge, Betriebsarzt



Weitere Infos finden Sie auf www.proion.com

Pro Ion Härtetechnik GmbH
Fronhofener Straße 3
88273 Fronreute-Baienbach



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen

- **Holzbearbeitungsmechaniker Fachrichtung Sägewerk**
Alternativ: Zimmerer oder Schreiner mit Erfahrung im sortieren von Schnittholz
- **Mitarbeiter/Helfer (m/w/d) im Sägewerk in Voll- oder Teilzeit.**
- **Auszubildender zum Holzbearbeitungsmechaniker**

Sie sind motiviert, haben idealerweise Erfahrung mit dem Umgang von Holz und suchen eine sichere Festanstellung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

**G. Schechter, Säge- und Hobelwerk,
Überlingerstr. 100, 88696 Owingen**

oder per E-Mail: info@saegewerk-schechter.de

Rhythmische Einreibung, nach Dr. I. Wegman

Gesundheitspraxis Heiligenberg
Victoria Vlcek • Tel. 07554 / 98 99 93 9

Vermieter(in) gesucht

Wohnen Sie allein in Ihrem Haus und hätten gern eine Untermieterin, die Ihnen gelegentlich in Haus und Garten helfen kann? Dann wäre ich vielleicht die Richtige. Ich bin Heilerziehungspflegerin(63) im Ruhestand, NR, NT mit Auto und auf der Suche nach einer kleinen, naturnahen Wohnung, gern Altbau und möbliert, ab April/Mai '23.

Ich freue mich auf Ihren Anruf: 0162 74 89 129

MY EBLÄTTLE - DIGITAL IMMER INFORMIERT.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Online lesen!
www.myeblättle.de

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

WIRSING-HACKFLEISCHTOPF AN CHINAKOHL-KARTOFFELRÖSTI UND RADIESCHEN-APFEL-KAROTTEN-SALAT

ZUTATEN

FÜR 4 PERSONEN

WIRSING-HACKFLEISCHTOPF

1/2 Wirsing-Kopf, in Streifen geschnitten
2 EL Olivenöl
1 Zwiebel, in kl. Würfel geschnitten
2 TL Chiliflocken
1 TL Kurkuma
1 TL Paprikapulver, edelsüß
1 Bio-Zitrone
500 g Hackfleisch, gemischt
280 ml Gemüsefond
4 EL Crème fraîche
Salz, Pfeffer

CHINAKOHL-KARTOFFELRÖSTI

600 g festkochende Kartoffeln
2 Eier



2 EL Saure Sahne (oder Schmand)
2 EL Speisestärke
2 EL Pflanzenöl
400 g Chinakohl, in Streifen geschnitten
Salz
Pfeffer
Muskat, gemahlen
100 geriebener Bergkäse oder Emmentaler

RADIESCHEN-APFEL-KAROTTEN-SALAT

80 g Radieschen
80 g Apfel
60 g Karotten
60 g Zwiebel, in Würfeln geschnitten
etwas Butter
100 g Saure Sahne
Salz, Pfeffer
2 Schuss Zitrone

ZUBEREITUNG

WIRSING-HACKFLEISCHTOPF:

Einen Topf mit Wasser zum Kochen bringen. Die Wirsingstreifen 2-3 Minuten in das wallende Wasser legen, dann herausnehmen, absieben und mit kaltem Wasser abschrecken. Beiseite stellen. Die Zwiebelwürfel langsam anschwitzen. Das Hackfleisch zugeben und goldbraun rösten. Chili, Kurkuma und Paprikapulver zuletzt mitrösten. Zitronenzeste abreiben und zugeben. Nun den Wirsing dazu und alles behutsam vermengen. Mit dem Gemüsefond ablöschen. Rund 15 Minuten mit geschlossenem Deckel köcheln lassen - der Wirsing sollte gar, aber nicht zerkoht sein. Crème fraîche unterrühren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

CHINAKOHL-KARTOFFELRÖSTI:

Ofen auf 200°C Umluft vorheizen. Ein kleines Backblech (ca. 40X40 cm) mit Backpapier belegen (alternativ: Backblech ohne Backpapier mit Öl bepinseln). Kartoffeln waschen und ca. 10 Minuten in Salzwasser halbgar kochen. Anschließend schälen, etwas abkühlen lassen und grob raspeln. Die Eier mit dem Sauerrahm, der Stärke und dem Öl verquirlen. Mit den Kartoffeln und dem Chinakohl vermengen. Mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen. Die Chinakohl-Kartoffel-Masse auf das Blech geben und glatt streichen. Im vorgeheizten Ofen bei 200°C Umluft ca. 35 Minuten goldbraun backen. 5 Min. vor Ende der Backzeit noch den Käse auf das Rösti geben. Fertig backen. Anschließend Blech herausnehmen. Rösti in 8 gleich große Stücke schneiden (je Portion = 2 Röstistücke)

RADIESCHEN-APFEL-KAROTTEN-SALAT:

Radieschen putzen, Apfel entkernen, beide in schmale Streifen schneiden, Karotten schälen und fein raspeln. Die Zwiebel-Würfel in einer Pfanne mit Butter anschwitzen, Radieschen, Apfel, Karotten ganz kurz darin schwenken. In eine große Schüssel die Saure Sahne geben, mit dem Inhalt der Pfanne vorsichtig mischen, mit Salz, Pfeffer und Zitrone abschmecken. In 4 Salatschälchen portionieren.

TIPPS & TRICKS

Kräftige Aromen wie Paprikapulver, Thymian und Curry passen zum Würzen von Wirsing immer, will man es milder haben, dann empfehlen sich frisch geriebene Muskatnuss, etwas Sahne sowie Petersilie und/oder Schnittlauch. Im Kühlschrank hält sich Winterwirsing gut zwei bis drei Wochen; Sommerwirsing ist zarter, deshalb sollte man ihn nur maximal zwei bis drei Tage im Gemüsefach aufbewahren. Die Blattrippen von Chinakohl sind so zart, dass man sie problemlos mit zubereiten kann.



„ICH SORGE DAFÜR, DASS AUS IDEEN SERIENREIFE PRODUKTE WERDEN.“

Thomas Müller, Werkzeugmechaniker, fertigt in aufwendiger Handarbeit und hoher Genauigkeit Werkzeuge für unsere Serienproduktion bei Diehl Defence in Deutschland.

AUS TRADITION: ZUKUNFT!

Diehl Defence ist ein verlässlicher Partner internationaler Streitkräfte und ein global führender Anbieter von Verteidigungssystemen.

Bewerben Sie sich bei Diehl und entdecken Sie faszinierende Technologien und eine einzigartige Unternehmenstradition der Stabilität und des gelebten Vertrauens.

Für unseren Standort Diehl Defence GmbH & Co. KG in Überlingen am Bodensee suchen wir Sie befristet für zwei Jahre als:

Montagekraft (m/w/d) im Bereich Elektronikfertigung

Das können Sie bei uns bewegen:

- Ihre Tätigkeit umfasst die Fertigung von unterschiedlichsten elektronischen bzw. elektromechanischen Baugruppen anhand von Fertigungsplänen, oft unter dem Mikroskop.
- Sie prüfen die Auftragsunterlagen auf Vollständigkeit, stellen Materialverfügbarkeiten fest und melden bei Bedarf Fehlbestände.
- Im Anschluss daran fertigen sie nach Vorgabe anhand von Fertigungsplänen die vorgegebenen Baugruppen.

Das bringen Sie mit in unser Team:

- Sie bringen Interesse für Elektronik mit und haben bestenfalls bereits erste Erfahrungen in einem produzierenden Umfeld gesammelt.
- Idealerweise ist Ihnen die Fertigung von Flachbaugruppen oder die Montage elektronischer bzw. elektromechanischer Baugruppen bereits vertraut.
- Sie verfügen über ein ausgeprägtes feinmotorisches Geschick, schätzen die Arbeit im Team und zeichnen sich durch eine ausgeprägte Lernbereitschaft sowie ein hohes Verantwortungsbewusstsein aus.
- Notwendige Kenntnisse erhalten Sie von uns durch umfangreiche Schulungen, welche durch Training on the Job vertieft werden.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeiten, Ihr berufliches Potenzial weiterzuentwickeln – denn bei Diehl sind Sie Teil einer weltweit operierenden Unternehmensgruppe.

Überzeugt? Dann nehmen Sie Ihre Zukunft in die Hand und bewerben Sie sich jetzt unter Angabe der Kennziffer Ü 1819.



DIEHL
Defence

www.diehl.com/career

Wir suchen eine/n Bundesfreiwilligendienstler/in für 2023/2024.

Du interessierst dich für das Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen und hast Interesse in einer Kletter- und Boulderhalle mitzuarbeiten?



Anforderungen:

- Freude im Umgang mit Kindern ab 6 Jahren
- Verantwortungsbewusstsein
- Beendigung der Vollzeitschulpflicht
- Interesse am Berg- und Klettersport

Wir bieten:

- Die Begleitung beim Erwerb wichtiger Fähigkeiten, wie Verantwortungsbewusstsein, organisatorischen und sozialen Fähigkeiten
- Interessantes Vereinsleben
- Kommunikative und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Der Erwerb einer Übungsleiter- oder Trainerlizenz
- Das Erlernen von Kletter- und Boulderkenntnissen

Bitte melde dich gerne per E-Mail bei unserer sportlichen Leitung Hanne Brüche: info@volksbank-vertical.de



Tel. 07554 / 217

Karl N. Leykauf • 88633 Heiligenberg
www.bayerischerhof-heiligenberg.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder zum Saisonstart 01.05.2023

Zimmerfrau 8.00 - 12.00 Uhr

freundliche Servicekraft

(in Vollzeit/Teilzeit oder auf 520,00 €-Basis)

sowie **Aushilfen für Catering am Wochenende**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf zu einem persönlichen Gespräch oder senden Sie uns einfach eine E-Mail.

Vorkenntnisse sind kein Muss,
jeder kann eingelernt werden.



www.primo-stockach.de

Wir suchen ab sofort einen



Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

Vollzeit / 40 Stunden pro Woche

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

KNEISSLER Brünieretechnik GmbH

Im Gewerbegebiet 28 - 88693 Deggenhausertal
Tel: 07555-921115 - Email: christopher.raiser@kneissler.de

weitere Infos unter:

www.kneissler.de/stellenanzeigen

**Internationales
Tech-Niveau,
gleich bei Ihnen
um die Ecke.**



**Pharmakant, Technischer Assistent (m/w/d)
Quality Oversight**

Dokumentieren Sie Produktionsprozesse vom Ansatz über die Abfüllung bis zur Verpackung. Dabei beurteilen Sie Abweichungen und entscheiden über Korrekturmaßnahmen. (Job-ID – Teilzeit, Langenargen: 42121 | Vollzeit, Ravensburg: 39862)

Leiter (m/w/d) Malerwerkstatt

Organisieren Sie die Maler-, Lackier-, Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten an den Standorten von Vetter. Dazu gehören die Koordination von Dienstleistern sowie das Führen und Fördern von Mitarbeitenden. (Job-ID 42677)

IT-Qualitätsmanager (m/w/d) Computervalidierung

Erstellen Sie Testpläne und überprüfen Sie am Standort Ravensburg zentrale IT-Systeme und -Prozesse sowie Software- und Hardware-basierte IT-Infrastrukturkomponenten. (Job-ID 38303)

Für alle Ausschreibungen gilt:

Vorteile: attraktive Vergütung, modernes Umfeld
Eintrittsdatum: sofort bzw. nach Vereinbarung

Haben Sie Fragen an uns?

Wir sind von Montag bis Freitag zwischen 8 und 17 Uhr unter Tel. +49 751 3700 6322 für Sie erreichbar.

Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten bei uns und bewerben Sie sich jetzt:

vetter-pharma.com/karriere

Vetter – für mehr Lebensqualität.



Immobilienverkauf?



Gerne unterstütze ich Sie.
Tel: **0171 - 738 57 58**
(telefonisch, per WhatsApp oder SMS)
baum-immobilien.de
s.butkus@baum-immobilien.de

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich



Die Gemeinde Orsingen-Nenzingen sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** jeweils eine/n

**Forstwirt*in / Wald- / Gemeindearbeiter*in (m/w/d)
&
Bauhofmitarbeiter*in (m/w/d)**

unbefristet in Vollzeit.

Sie haben noch Fragen?

Gerne dürfen Sie diese an unseren Bauhofleiter Herrn Hartmann unter: Tel. 0175 9307529 oder per E-Mail unter fj.hartmann@orsingen-nenzingen.de richten.

Die ausführliche Stellenausschreibung mit allen wichtigen Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.orsingen-nenzingen.de/rathaus-service/Jobs-Karriere>



**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
bis zum 28. April 2023.**

MATRATZEN - MÖBEL - BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
88696 OWINGEN Tel: 07551/9499-0
Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle
Naturholzmöbel 100%vollmassiv: Betten-Schränke-Tische-Stühle..
www.Stengele-Owingen.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 • www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.

Jede Woche INFO-Vorträge: Bad oder Heizung



Anmeldung:
zerlaut.de/vortraege
07544 / 95 193 95
info@zerlaut.de



Bahnhofstrasse 1
88677 Markdorf
**SÜDWEST
TRESORE**
www.suedwest-tresore.de
Tel 07544 742 828

KNEER-ERDEN ...Ihren pflanzen zuliebe

Endlich Frühling!

- Blumenerden
- Hochbeetsubstrat
- Moorbeeterde
- Dünger
- torffreie Blumenerde
- Rindenmulch
- Hackschnitzel
- Edelkompost
- Humus u.v.m...

Öffnungszeiten:
Montag- Donnerstag
08.00- 12.00 Uhr
13.00- 17.00 Uhr
Freitag
08.00- 12.00 Uhr
13.00- 18.30 Uhr

Torf- und Erdenwerk Kneer GmbH- Burgweilerstrasse 13- 88271 Pfrungen
Tel: 07558 244 Fax: 07558 280 e-mail: info@kneer-erden.de.
Wegbeschreibung: <http://www.kneer-erden.de/impressum/>

Holz berührt die Seele

mit Herz und Hand fertige ich individuelle Massivholzmöbel - Ihr Wunschmöbel - auch aus Ihren eigenen abgelagerten Hölzern oder von regionalen Sägewerken - Gerne berate ich Sie - In meiner Holzboutique finden Sie Schönes und Ausgefallenes in Design und Funktion zum Verschenken oder für sich selbst. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

MARDEC HOLZDESIGN
Schreinermeister Martin Decker
Echbeck 29b | 88633 Heiligenberg | Tel. 07554 9896964
www.mardec-holzdesign.de | info@mardec-holzdesign.de